

Hebekissen-Labyrinth

Jungshelfer:innen führen eine Kugel mit Hebekissen durch ein Labyrinth und lernen dabei den Umgang mit Hebekissen kennen.



Altersgruppe

beliebig



Gruppengröße

< 15 Teilnehmer_innen



Phase

Hauptphase



Vorbereitungszeit

> 30 Minuten



Dauer

30 - 60 Minuten



Betreuer_innen

> 2



Betreuungsanspruch

Niedrig

Benötigtes Material

Zur Vorbereitung des Labyrinths:

- 2 Bretter 1000x240x23mm
- 1 Holzplatte 615x1025mm
- alte Halteleine
- 4 Schrauben
- 1 Kantholz 100x100x300mm
- 1 Holzkugel 70mm
- Heißklebepistole
- Stichsäge

Für den Aufbau:

- 2 Hebekissen inkl. Steuerungsgerät
- 2 Druckluftflaschen 300bar/6l gefüllt
- Holz zum Absichern
- Labyrinth mit Ball/Kugel
- Absperrung durch Mauerwerk, Großfahrzeuge oder Makrolonplatten (mind. 1,20m hoch, im Alurahmen) zur Absicherung und Schutz der Nutzer:innen
- 1 Brechstange

- 4 Holzkeile
- 6 Spanngurte nach STAN
- 64 Mauersteine

Vorbereitung

- Material bereitlegen
- Aus alter Halteleine ein THW-Logo auf die Holzplatte legen und aufkleben
- Ein Loch von ca. 75mm in die Holzplatte sägen
- Die Platte kann auch, bis auf das Loch, von Junghelfer:innen gebastelt werden.

Benötigte Schutzausstattung

Stationspersonal:

- Innerhalb der Absperrung: vollständige PSA für den Umgang mit Hebekissen gemäß Betriebsanweisung BA THW (Helm mit Visier)
- Außerhalb der Absperrung: MEA
- Kurze Einweisung in die Bedienung des Gerätes.
- Regelmäßig Druckluftzufuhr prüfen. Ausgebildetes Personal ist zur Bedienung der Hebekissen als Aufsicht erforderlich (abgeschlossene Grundausbildung).

Sicherheitshinweise

Kurze Einweisung in die Bedienung des Gerätes.
Regelmäßig Druckluftzufuhr prüfen. Ausgebildetes Personal ist zur Bedienung der Hebekissen als Aufsicht erforderlich (abgeschlossene Grundausbildung).

Besonderheiten:

Die Bedienung der Hebekissen sieht das Tragen eines Gesichtschutz-Visiers vor. Alternativ können entsprechend

große Makrolonplatten aufgestellt werden, mit denen auch vorbeigehende Personen geschützt werden. Während des Betriebs darauf achten, dass nicht von Dritten in den Gefahrenbereich gegriffen wird.

Wichtige Unterlagen zum Nachschlagen:

- Bedienungsanleitung Hebekissen
- Gefährdungsbeurteilung

Ablauf der Methode

Mit Hilfe von Hebekissen ist eine Kugel durch ein THW-Labyrinth zu bewegen. Die Kugel liegt an einer vorgegebenen Position und darf durch die Junghelfer:innen nicht berührt werden. Kinder ab 6 Jahren können dabei von einer erwachsenen Person unterstützt werden.

Aufbau:

Das Labyrinth hat an einer Stelle entgegengesetzt des Startpunktes ein Loch, in das die Kugel zu Lösung der Aufgabe fallen muss. Es liegt eine Holzplatte mit aufgeklebtem THW-Labyrinth bereit, die auf einer Seite auf einem Kantholz, auf der anderen auf einem Brett gelagert ist. Auf die Enden des Brettes werden zunächst je 32 Mauersteine aufgeschichtet. Diese "Mauersegmente" sind jeweils durch ein aufgelegtes Brett und drei Spanngurte zu sichern. Danach sind die Enden einzeln mit einer Brechstange anzuheben und je ein Hebekissen (V40) zu unterlegen.

Durchführung:

Während der Bedienung der Hebekissen muss der:die Junghelfer:in mit dem Steuergerät mit dem Rücken zum Labyrinth stehen und bekommt Anweisungen von einem:einer weiteren Junghelfer:in.

Auswertung:

- Wie hat die Kommunikation während des Spiels funktioniert?
- Wie war es für den:die Junghelfer:in mit dem Steuergerät?

- Wie war es für den:die Junghelfer:in, der:die Anweisungen gegeben hat?
- Was lief gut?
- Wo gibt es Verbesserungspotenzial?

Verweise

Quelle: Bundeswettkampf 2004, Münsingen

Autor in der Methode

THW-Jugend
